

Senioren- und Heimatverein Feldkirchen-Westerham e.V. von 1871

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am 25. Juli 2023 (Jakobitag)

Hinweis: Sämtliche in der Versammlung verwendeten Präsentations-Folien können auf der Vereins-Homepage shv-1871.de unter Jahreshauptversammlungen und Protokolle eingesehen werden und werden deshalb in diesem Protokoll nicht mehr im Detail behandelt.

Traditionsgemäß fand vor der Mitgliederversammlung ein Gottesdienst statt, der von Pastoralreferentin Frau Monika Langer in der Kath. Pfarrkirche in Feldkirchen geleitet wurde, Beginn 9:00 Uhr. Die Mitgliederversammlung selbst fand anschließend im TVF-Vereinsheim statt, Beginn 10:00 Uhr – Ende 11:45 Uhr. Lt. Anwesenheitsliste waren 43 Mitglieder und ein Gast (Frau Langer) anwesend.

1. Begrüßung und Gedenken an die seit Juli 2022 verstorbenen Vereinsmitglieder

Vorsitzender Oswald Passauer begrüßte die zahlreich erschienen Teilnehmer. Er wies besonders darauf hin, dass nach der Satzungsänderung im Vorjahr erstmals in der über 150-jährigen Vereinsgeschichte Damen als Vereinsmitglieder an einer Mitgliederversammlung teilnehmen, die heutige Versammlung stellt insofern eine Premiere für unseren Verein dar. Die erschienenen Damen begrüßte er besonders. Namentlich begrüßte er unter anderem auch Frau Langer, der er für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes dankte. In einem kurzen Grußwort hob Frau Langer die gesellschaftliche Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements von Vereinen hervor.

Der Vorsitzende stellte fest, dass zur Versammlung form- und fristgemäß eingeladen wurde und die Versammlung somit beschlussfähig ist. Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung sowie gegen die Teilnahme von Nichtmitgliedern bestanden keine Einwendungen. Von der Versammlung wird ein Protokoll zeitnah erstellt, das dann auf der Vereinshomepage eingesehen werden kann; ggfs. können beim Vorstand Änderungs- oder Ergänzungs-Wünsche vorgebracht werden.

Anschließend bat der Vorsitzende die Versammlungsteilnehmer sich zum stillen Gedenken an die seit der Mitgliederversammlung am 21. Juli 2022 verstorbenen Vereinsmitglieder von den Plätzen zu erheben und verlas die Namen der Verstorbenen. Die außerordentlichen Verdienste des verstorbenen Ehrenmitglieds Peter Schmitt für unseren Verein und insbesondere für die Heimatkundliche Sammlung hob er in einer kurzen Würdigung dankend hervor.

2. Tätigkeitsbericht Vereinsjahr 2022

Der Vorsitzende berichtete zusammenfassend über das Vereinsjahr 2022. Dabei ging er zunächst auf die durchgeführten Veranstaltungen in 2022 ein, wobei er insbesondere die Vorträge über Heimatvertriebene bei uns nach 1945

und die Kommunale Gebietsreform in Bayern vor 50 Jahren sowie die Ausstellung zu Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in unserer Gemeinde hervorhob. Weitere wesentliche Vereinsthemen in 2022 waren das Wieder-Hochfahren des Vereinslebens nach Ende der Corona-Pandemie, die turnusgemäßen Vorstandswahlen, die ausführlich begründete Satzungs-Änderung zur erstmaligen Aufnahme von Frauen als Vereinsmitglieder und damit Schaffung einer deutlich breiteren Vereinsbasis, die Ernennung von Peter Schmitt zum Ehrenmitglied und die Wahl von Bernd Wingen zum neuen ~~Vorsitzenden~~ Leiter der Heimatkundlichen Sammlung (HkS).

Außerdem wurden die enormen Vorarbeiten für die grundlegende HkS-Neustrukturierung, die Neufassung des HkS-Vertrags mit der Gemeinde sowie das beachtliche Engagement unserer Mitglieder als Fahrer des erfolgreich gestarteten Bürgerbus-Projekts der Gemeinde erläutert. Zusammenfassend war 2022 ein forderndes, ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr. Der Vorsitzende dankte allen herzlich, die dazu beigetragen haben.

3. Bericht Jahresrechnung 2022

Kassier Wilfried Hauffen erläuterte anhand detaillierter Folien zunächst die Mitgliederentwicklung. Der erfreuliche Anstieg auf rd. 260 Mitglieder ist insbesondere, aber nicht nur darauf zurückzuführen, dass nach der Satzungsänderung im Vorjahr knapp 20 Frauen dem Verein beigetreten sind, was einem Frauenanteil von rd. 7 % entspricht, das ist mehr als ursprünglich für 2022 erhofft.

Aus den übersichtlich aufbereiteten Finanzzahlen ergab sich, dass abgesehen von zeitlichen Verschiebungen im Zusammenhang mit den HkS-Erstattungen durch die Gemeinde in 2022 keine außergewöhnlichen oder außerordentlichen Einnahmen oder Ausgaben zu verzeichnen waren. Zusammenfassend wurde deshalb festgestellt, dass die finanzielle Lage des Vereins unverändert solide und zufriedenstellend ist.

4. Bericht der Rechnungsprüfer zur Jahresrechnung 2022

Der Vorsitzende wies zunächst darauf hin, dass die Einnahmen und Ausgaben sowie die entsprechenden Buchungen der Jahresrechnung 2022 ordnungsgemäß von den beiden Kassenprüfern geprüft wurden. Er dankte den beiden Prüfern für ihre wichtige und verantwortungsvolle Tätigkeit. Adrian Maier, der mit seinem Kollegen Herbert Berlin die Jahresrechnung prüfte, hob die übersichtliche und korrekte Kassenführung hervor und stellte fest, dass es keinerlei Beanstandungen gibt.

5. Beschlussfassungen über das Vereinsjahr 2022

(Genehmigung Tätigkeitsbericht und Jahresrechnung, Entlastung Vorstand)

Nach den sehr positiven Berichten zu TOP 2. – 4. und nach vollständiger und zufriedenstellender Beantwortung der von den Teilnehmern gestellten Fragen stellte der Vorsitzende die folgenden Beschlüsse zur Abstimmung per Handzeichen:

- a) Genehmigung Tätigkeitsbericht 2022,
- b) Genehmigung Jahresrechnung 2022,
- c) Entlastung des Vereinsvorstands für 2022

Alle Beschlüsse wurden einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen entsprechend den Beschlussvorschlägen des Vorstands gefasst, wobei sich bei dem Beschluss über die Entlastung die betroffenen

Vorstandsmitglieder nicht an der Abstimmung beteiligten. Der Vorsitzende bedankte sich bei den Teilnehmern für die Beschlussfassungen und das dadurch ausgedrückte Vertrauen für die Vorstände und ihre Tätigkeit für den Verein.

6. Jahresrückblick in Bildern und Ausblick auf die Aktivitäten bis Jahresende

Anhand zahlreicher Fotos und entsprechender Übersichten gab der Vorsitzende einen anschaulichen Überblick über das Vereinsleben insbesondere seit der Mitgliederversammlung im Juli 2022. Dabei hob er die besondere und für den Verein äußerst wertvolle Rolle von Alfred Trageser hervor, der den Großteil der Veranstaltungen initiiert, optimal vorbereitet und exzellent geleitet hatte. Außerdem bat der Vorsitzende künftig wieder verstärkt zu beachten, dass für einige Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich ist und dass diese bei Interesse auch rechtzeitig erfolgen sollte.

7. Aktuelles zur Heimatkundlichen Sammlung (HkS)

Bernd Wingen, seit 1. September 2022 Leiter der HkS, berichtete anhand übersichtlicher und informativer Folien über das aktuelle erweiterte HkS-Team, die geschaffenen räumlichen Verbesserungen, die organisatorischen Veränderungen erreichten Fortschritte bei der Neugestaltung und die geplante Neugestaltung der HkS-Homepage. Insbesondere ging er auf die grundlegende Neustrukturierung der HkS ein, die unter anderem das Ablagesystem und die Archiv-Software betrifft. Dabei handelt es sich um eine Mammut-Aufgabe, die mit erheblichem Zeit- und Arbeitsaufwand verbunden ist. Dabei gelang es, von der Sparkassen-Stiftung Rosenheim einen Zuschuss von 5.000 Euro zu erhalten, der auch in dieses Projekt fließt.

8. Erweiterung des Vorstands

Der Vorsitzende erläuterte, dass lt. Vereins-Satzung der Leiter der HkS in den Vereinsvorstand kooptiert werden kann. Aufgrund der aktuell stark gestiegenen Bedeutung der HkS im Verein sowie wegen des deutlich gewachsenen Aufgaben- und Verantwortungsbereichs ist der Vorstand einhellig der Meinung, dass der derzeitige HkS-Leiter auch dem Vorstand angehören sollte. Allein schon aus Paritätsgründen schlägt der Vorstand vor, dass der HkS-Leiter nicht durch Kooptation des Vorstands sondern wie die übrigen Vorstandsmitglieder auch durch eine Wahl der Mitgliederversammlung zum Mitglied des Vorstands werden soll. Aus Gründen einer einheitlichen Laufzeit der Vorstandsmandate wird vorgeschlagen, dass die Wahl zunächst für zwei Jahre erfolgen soll. Um flexibel zu bleiben, ist keine Regelung beabsichtigt, wonach der HkS-Leiter automatisch dem Vorstand angehören soll. Deshalb schlägt der Vorsitzende vor, dass Bernd Wingen ab sofort für zunächst zwei Jahre in den Vereinsvorstand gewählt werden soll. Die Abstimmung per Handzeichen ergab, dass abgesehen von der Enthaltung durch Bernd Wingen selbst alle übrigen Mitglieder dem Antrag zustimmten. Auf Frage des Vorsitzenden erklärt Bernd Wingen, dass er die Wahl gerne annimmt. Der Vorsitzende gratuliert Bernd Wingen zur Wahl, wünscht ihm viel Freude und Erfolg bei seinen Aufgaben und heißt ihn in im Kreis der Vorstandsmitglieder herzlich willkommen.

Beim Top Vorstand spricht der Vorsitzende ein weiteres Thema an. Alfred Trageser, der an der heutigen Versammlung leider nicht teilnehmen kann, hat

den übrigen Vorstand informiert, dass er aus gesundheitlichen Gründen leider in nächster Zeit nicht mehr für den Verein tätig sein kann. Für den Verein ist dies ein ganz herber Schlag. Alfred ist nicht nur ein langjähriger engagierter und kompetenter Schriftführer; in den vergangenen Jahren hat er einen Großteil der Veranstaltungen, Ausflüge und Vorträge exzellent initiiert, vorbereitet und geleitet. Zudem hat er sich in vielfältiger anderer Art und Weise für den Verein eingesetzt und dessen Ansehen maßgeblich mitgeprägt. Nicht zu vergessen auch seine zahlreichen fundierten HkS-Artikel im Gmoabrief. Insofern hat der Verein Alfred sehr viel zu verdanken. Deshalb schlägt der Vorstand vor, Alfred zum Ehrenmitglied des Vereins zu ernennen. Unter großem Applaus aller Teilnehmer wird Alfred Trageser einstimmig zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Die entsprechende Ehrenurkunde wird Alfred bei passender Gelegenheit nachträglich überreicht. In der Kürze der Zeit konnte bislang noch nicht geklärt werden, wer die bisherigen Aufgaben von Alfred künftig übernehmen könnte. Vermutlich muss das ohnehin auf mehrere Schultern verteilt werden. Der Vorsitzende rief alle Mitglieder eindringlich dazu auf zu überlegen, ob sie nicht zumindest einen Teil der Aufgaben, beispielsweise die Organisation einzelner Veranstaltungen oder das Erstellen einzelner Texte, übernehmen könnten. Dies gilt auch für die heute nicht anwesenden Mitglieder.

9. Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder

Der Vorsitzende konnte zwei Mitglieder für 35-jährige, sieben Mitglieder für 30-jährige und drei Mitglieder für 25-jährige Mitgliedschaft ehren. Die anwesenden Ehrungsmitglieder erhielten je eine Dankurkunde und das Vereinsehrenzeichen. Die übrigen Geehrten erhalten dies separat.

10. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Wilfried Hauffen gab einen kurzen Überblick über das erfolgreiche Bürgerbus-Projekt der Gemeinde, bei dem wie erwähnt auch viele unserer Mitglieder als Fahrer ehrenamtlich mitwirken. Der Bürgerbus bietet gerade für Senioren viele Vorteile, von denen man sogar kostenlos profitieren kann.

Der Vorsitzende wies noch auf einige Veranstaltungen hin, die für unsere Mitglieder von Interesse sein könnten:

29. Juli 2023 Kunstgeschichtliche Führung durch die wichtigsten Kirchen unseres Pfarrverbands

30. Juli 2023 Besichtigung der Kaiserblickquellen und anderer Projekte durch den Wasserbeschaffungsverband Westerham sowie

21. September 2023 Kostenloser Vortrag über Vorsorgevollmacht und Bereuungsvollmacht durch das Soziale Netzwerk unserer Gemeinde, ein Thema, das besonders, aber nicht nur für Senioren von besonderer Bedeutung ist.

Nachdem keine anderen Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um 11:45 Uhr die Mitgliederversammlung.



Oswald Passauer

1. Vorsitzender und Protokollführer